

Urlaubstipp Gargano-Halbinsel von der Reiseexpertin Anja Fischer



Als jahrzehntelange Inhaberin eines erfolgreichen Reiseveranstalters und Gründerin der Plattform Glücksmomente Charmingplaces ist Anja Fischer eine waschechte Reiseexpertin. In ihrem Reisemagazin charmingplaces.de und über ihre inspirierenden Newsletter nimmt sie ihre Leser mit an besondere Orte und lädt dazu ein, sich dorthin zu träumen oder sie tatsächlich zu besuchen. Heute macht sie uns mit ihren Erzählungen über die Gargano-Halbinsel in Apulien Lust auf den Sommer.

FOTO: ANJA FISCHER

Italiens Stiefelsporn: die Gargano-Halbinsel

Apulien ist in den letzten Jahren zum Traumziel geworden – die Schönheit des italienischen Stiefelabsatzes hat sich herumgesprochen. Es ist wirklich nicht zu übersehen, dass hier das Meer besonders blau ist, dass die Felsenkliffs wie Skulpturen die Landschaft schmücken und dass in diesem Teil Italiens wahrscheinlich einige der schönsten Strände Europas zu finden sind. Müsste ich einen Tipp für einen Strandurlaub geben – Apulien und die Gargano-Halbinsel kämen höchstwahrscheinlich unter die Top 3. Das Mittelmeer ist hier ausgesprochen ruhig und die Wassertemperaturen bleiben von Mai bis Oktober angenehm. Zwischen Juni und September kann man in den ruhigeren Buchten auch über 25 Grad warmes Wasser genießen. Ideal für Wasserratten und Frostbeulen! Dazu kommt, dass die Macchia Mediterranea im Gegensatz zu südlicheren Gefilden lange üppig und grün bleibt und die Infrastrukturen sich in den letzten Jahren enorm verbessert haben. Schicke Strandbäder und einladende Strandbars sorgen jetzt für ein exklusives Urlaubsgefühl. Die Kombination aus italienischem Lebensstil, einem Meer wie auf den Malediven und atemberaubender Landschaft



Die historische Altstadt von Vieste thront majestätisch auf den Kalkfelsen der Adriaküste und bietet einen traumhaften Blick über das Meer – ein malerisches Highlight auf der Halbinsel Gargano.

FOTO: R. PATTI

haben es mir angetan.

Aber nicht nur der Badespaß kommt auf seine Kosten. Wie fast überall in Italien strotzt die Gargano-Halbinsel geradezu vor kulturellen Schätzen, Geschichte und Kulturangeboten. Die Küstenstadt Vieste ist eine Hochburg für Windsurfer und wird auch die „Perle des Gargano“ genannt. In den Gassen zwischen den mittelalterlichen Gebäuden scheint die Zeit stehengeblieben zu sein. Die Kathedrale, die Liebestreppe und das Muschel-Museum gehören zu den Sehenswürdigkeiten, können aber der Faszination der Altstadt und dem Blick über das Meer nie die Show stehlen.

Malerisch ist die etwa 20 Kilometer lange Fahrt von Vieste nach Peschici.

Mit nur gut 4.500 Einwohnern ist das Städtchen noch ein Geheimtipp, um am authentischen Leben Apuliens teilzuhaben. Hübsche Bars und versteckte Restaurants locken die Besucher an. Die weißen Häuser und die blauen Haustüren verleihen dem charmanten Hafen einen einzigartigen Look. Peschici hat einen besonderen geografischen Vorteil: Der Ort liegt auf einem Felsvorsprung, der nach Osten und auch nach Westen Ausblicke auf das Meer bietet. Von April bis August sind deshalb sowohl Sonnenaufgang als auch Sonnenuntergang von der Hafenstadt aus zu bewundern.

Zwischen Vieste und Peschici sind auch die legendären Trabucchi zu finden. Die etwa 30 antiken Vorrich-



Entspannung pur in exklusiver Lage: Die stilvollen Strandpavillons verbinden mediterranen Komfort mit direktem Zugang zu einer der schönsten Buchten des Gargano.

FOTO: R. PATTI

tungen zur Fischerei ragen über das Wasser und sind heute größtenteils zu Restaurants umgewandelt. Einige kann man aber besichtigen, sogar selbst die Flaschenzüge bedienen und dabei mehr über die alten Methoden der Fischerei in Apulien lernen.

Die Küste der Gargano-Halbinsel ist voller Überraschungen, romantischer Buchten, Grotten und Traumstrände. Im Landesinneren wartet eine andere Art von Naturschauspiel: Das grüne Herz des Gargano schlägt im Nationalpark Gargano und dessen 11.000 Hektar Wald. Die Naturoase ist das Zuhause zahlreicher Tiere und zieht Naturfreunde, Mountainbiker und Wanderer magisch an.

Die Gargano-Halbinsel stellt aber auch das Ziel vieler spiritueller Reisen dar und ist ein wahrer Hotspot für Pilger. Monte Sant'Angelo ist eine UNESCO-Welterbestätte und einer der ältesten Pilgerorte Italiens. Alles dreht sich um den Erzengel Michael, der um 490 hier erschienen sein soll. Unweit ist die Abtei Santa Maria di Pulsano zu finden. Die Einsiedeleien nahe dem Kloster sind sowohl von geschichtlichem als auch von religiösem Interesse. Das Gleiche gilt auch für die Kurse für Ikonenmalerei, die im Kloster abgehalten werden.

Das religiöse Highlight der Gargano-Halbinsel ist der moderne Wallfahrtsort San Giovanni Rotondo, der Heimatort des Heiligen Pio von Pietrelcina. Die moderne Basilika, die Padre Pio gewidmet ist, wurde vom zeitgenössischen italienischen Starchitekten Renzo Piano entworfen und die sterblichen Überreste von Pater Pio, die als Reliquien verehrt werden, ziehen Pilger aus ganz Italien an, denn Padre Pio gehört zu den Lieblings-Heiligen der Italiener. Wer es lieber weltlich mag, der genießt die Küche der Gargano-Halbinsel. Ausgezeichnete Gerichte, die auf einfachen Zutaten basieren, charakterisieren die Aromen des italienischen Sommers in Apulien.

Urlaubsparadies Resort Gattarella auf der Halbinsel Gargano

► **Wir verlosen heute** einen Gutschein von Glücksmomente Charmingplaces für drei Übernachtungen für zwei Personen mit Halbpension im Familienhotel Gattarella nahe Vieste. Der Gutschein ist bis 31. Mai 2028 gültig.

► **Rätsel-Telefon:** Wenn Sie die Lösung wissen und mitspielen wollen, dann rufen Sie die Gewinn-Hotline an unter: **0137/9371137-10**.

Teilnahmeschluss: Dienstag, 24 Uhr.

► **Rätselfrage: Wie heißen die antiken Vorrichtungen zur Fischerei, von denen etwa 30 zwischen Vieste und Peschici zu**

finden sind?

Lösung vom 26. April: Val Grande

► **Rechtshinweis:**

*50 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz und Mobilfunk. Teilnahme erst ab 18 Jahren möglich; ausgeschlossen sind Mitarbeiter des Verlags oder verbundener Unternehmen. Das Los entscheidet, die Gewinner werden kurzfristig benachrichtigt. Keine sonstigen Kostenübernahmen. Im Übrigen finden Sie unsere Teilnahmebedingungen und Datenschutzhinweise auch unter: <https://servicecenter.saarbruecker-zeitung.de/page/gewinnspiele>

Infos



FOTO: HOTEL

Inmitten eines 20 Hektar großen Pinienwalds liegt das Familienresort Gattarella. Die 350 Zimmer und Suiten genießen die exklusive Nutzung eines 400 Meter langen, flach abfallenden, privaten Sandstrandes. Er ist das Herzstück dieser Idylle und für jeden Gast sind dort schon eine Liege und ein Sonnenschirm reserviert – mit angenehmen fünf Metern Abstand zum Sonnenschirm-Nachbarn.

Besonders zeichnet sich das Resort durch seine ausgesprochene Familienfreundlichkeit aus. Babyclub und Miniclub sorgen dafür, dass die Kleinen immer unterhalten werden, für Babynahrung ist gesorgt und sogar am Strand gibt es Hochsitze. Damit auch wirklich die gesamte Familie wunschlos glücklich wird, ist auch der Familienhund im Resort willkommen.

Obwohl man meinen könnte, dass bei so viel bunter Urlaubsstimmung richtig viel los sei, herrscht im Hotel Gattarella durch die Weitläufigkeit und die ausgezeichnete Organisation eine herrlich ruhige Atmosphäre für Erholungssuchende.

Weitere Informationen:

Gattarella Resort
Località Lama le Canne, snc
71019 Vieste (FG) Italien
Telefon: +39 0884 703111
E-Mail: info@gattarella.it
<https://www.gattarella.it/de/>

Inspirationen rund ums Reisen bei Glücksmomente-Charmingplaces:
Website: <https://charmingplaces.de/>

Glücksmomente
MOMENTE
Charmingplaces



FOTO: HOTEL